

Regionalliga Westfalen 2; 8. Spieltag

ESV Siegen 1 – DSC Wanne-Eickel 1                      3 – 0

4836 – 4426 Holz

Zusatzwertung: 52 – 26

Zum Rückrundenauftritt ging es für die Wanne-Eickeler nach Siegen. Nach dem Auftaktsieg zum Start der Saison nahmen sich die Wanner wieder vor für eine Überraschung zu sorgen. Dafür mussten die Leistungen aber mehr als nur stimmen, die Siegener sind eine Heimmannschaft.

Den Start machten dieses Mal Andreas Jentsch zusammen mit Rüdiger Tessmer. Beiden merkte man die Nervosität an. Rüdiger Tessmer spielte 714 Holz, Andreas Jentsch kam auf 719 Holz. Durch den eher schwachen Start war bereits jetzt schon klar, dass es schwer um den Zusatzpunkt wird.

Im zweiten Block bot sich dann das gleiche Bild mit anderen Spielern. Ulrich Schröder und Lothar Penger spielten für Wanne-Eickel. Lothar Penger reihte sich mit 718 Holz ordentlich bei den vorherigen beiden ein. Ulrich Schröder dagegen steckt momentan im Leistungstief, mit nur 690 Holz wurde er schwächster Wanner an diesem Tag.

Im letzten Block ging es nur noch um die Ehre. Die verteidigten Hendrik Mehlmann und Markus Tessmer auch ganz klar. Im letzten Block spielten die Wanner nur ein Holz weniger als die Siegener. Markus Tessmer kam auf 763 Holz. Hendrik Mehlmann war erneut bester Wanner mit 822 Holz.

Am kommenden Spieltag könnte schon eine Vorentscheidung fallen. Die Wanne-Eickeler treffen im Heimspiel auf Neheim. Sollte dieses deutlich gewonnen werden, dann können die Wanner zumindest nicht mehr als letzter absteigen. Ob die Klasse gehalten wird hängt dann trotzdem noch an anderen Faktoren.

Oberliga 3; 8. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 2 – KF Gladbeck 2                      0 – 3

2735 – 2777 Holz

Zusatzwertung: 18 – 18

Die „Zweite“ aus Wanne-Eickel hatte es mit einem Gegner auf Augenhöhe zu tun. Zwar konnten sich die Gladbecker aus der ersten Mannschaft verstärken, trotzdem konnte ein Heimsieg gelingen.

Die Hoffnung zerstörten sich die Wanner aber leider früh selbst. Alexander Pehle und René Preuß waren dem Druck dann wohl nicht gewachsen. Zwar spielten beide ordentlich zu ihrer Bestleistung fehlte beiden aber ein ganzes Stück. René Preuß musste sich mit 749 Holz zufriedengeben. Alexander Pehle kam sogar nur auf 629 Holz. Damit gingen die Wanner zwar in Front nach dem ersten Block, bei Gladbeck fehlte allerdings noch der stärkste Spieler.

Im zweiten Block machten es beide Wanne-Eickeler zwar gut, aber es war nicht gut genug. Wolfgang Pahl spielte mit 681 Holz sogar Saisonbestleistung. Gleiches gelang Christian Pollinger, mit 676 Holz spielte er ebenfalls Saisonbestleistung.

Bezirksliga 5; 8. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 3 – TG Friesen Klafeld-Geisweid 3                      0 – 3

2195 – 2939 Holz

Zusatzwertung: 10 – 26

Für die „Dritte“ spielten Udo Kuhlmann (635 Holz) und Stefan Borowski (659 Holz) im ersten Block.

Im zweiten Block Maria Borowski (550 Holz) und Bernd Grunwald (351 Holz).